Wählergemeinschaft für Wuppertal WfW
Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Es informiert Sie Julia Thönneßen

Anschrift Rathaus Barmen
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Telefon (0202) 52 75 98 98
Fax (0202) 52 75 98 99
E-Mail thoennessen@wfw-wuppertal.de

Herrn Stv. Dirk Jaschinsky
Vorsitzender des Ausschusses für Verkehr

Antrag

Datum 21.05.2008

Drucks. Nr. **VO/0498/08**
öffentlich

Zur Sitzung am	Gremium
04.06.2008	**Ausschuss für Verkehr**

Innenstadtentwicklung Elberfeld

Sehr geehrter Herr Jaschinsky,

die Fraktion der Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW) beantragt, der Verkehrsausschuss der Stadt Wuppertal möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die in der Anlage dargestellten eingeschränkten Halteverbotszonen bzw. kostenfreien Parkplätze in Parkplätze mit Parkscheinautomat (9-19 Uhr) umgewandelt werden können.

Begründung:

Die Innenstadt von Elberfeld muss sich innerhalb der Stadt Wuppertal und innerhalb des bergischen Städtedreiecks klar positionieren und ihr eigenes Profil schärfen. Hierzu zählt sowohl die Reaktion auf den Trend, Versorgungseinkauf und Erlebniseinkauf zu kombinieren als auch den besonderen Anforderungen der Erreichbarkeit für ältere Käuferschichten gerecht zu werden.

Die in der Anlage abgebildeten bzw. beschriebenen Halteverbotszonen dienen nur noch eingeschränkt dem Anlieferungsverkehr der Gewerbetreibenden. Hauptsächlich werden die Verkehrsflächen vom Individualverkehr für kurzes Halten oder Parken – auch für kurze Einkäufe – benutzt.

Für eine kundenfreundliche Einkaufsstadt sollten im Kernbereich der City nur Halteverbots-zonen eingerichtet sein, die verkehrstechnisch und/oder für den Handel und das Gewerbe unbedingt notwendig sind.

Aus den nutzbaren, öffentlichen eingeschränkten Parkflächen in der Elberfelder Innenstadt könnten durch Umwandlung in Parken mit Parkschein zudem neue Einnahmemöglichkeiten für die Stadt erschlossen werden. Die von uns dokumentierten Parkmöglichkeiten (Anlage) würden bei einer nur 40%igen Auslastung zu Mehreinnahmen von ca. 279.600 € führen. Eine, wie wir meinen, viel zu wenig beachtete zusätzliche Einnahmemöglichkeit zur Verbesserung des städtischen Haushaltes.

Mit freundlichen Grüßen

Detlef Schmitz
(Fraktionsvorsitzender)

Anlagen
Anlage – Die kundenfreundliche Innenstadt